

Mit diesen Informationen möchten wir unseren Patienten die Möglichkeit geben, sich über die Details der von uns empfohlenen Therapien zu informieren. Bei Fragen stehe wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Was macht Kortison im Innenohr (bzw. Gleichgewichtsorgan)?

Kortison wird in Form von Prednisolon oder Methylprednisolon nach unseren Handbüchern bei der Behandlung des

- Hörsturz
- Tinnitus
- Gleichgewichtsausfall
- M. Meniere

als Tablette, Infusion oder Injektion in die Paukenhöhle eingesetzt.

Bei diesen Erkrankungen kommt es zu einer Entzündung und einer Schwellung der Sinneszellen. Diese winzigen Strukturen können deshalb ihre Funktionen nicht richtig wahrnehmen. Dies führt zu den Symptomen Schwerhörigkeit/Tinnitus/Schwindel. Die Ursachen der Entzündung/Schwellung können sehr unterschiedlich sein: kurzzeitige Durchblutungsstörungen (Hörsturz, Neuropathia vestibularis), Infektionen (Hörsturz, Neuropathia vestibularis), mechanische Mini-traumata (Benigner paroxysmaler Lagerungsschwindel) oder ein Einreißen von Membranen (M. Meniere). So unterschiedlich die Ursachen auch sein mögen, für die Therapie spielt in beinahe allen Fällen Kortison die wichtigste medikamentöse Rolle. Dabei macht man sich die abschwellende, entzündungshemmende und zellstabilisierende Wirkung des Kortisons zu Nutze.

Die Wirkung des Kortisons tritt dabei schnell (innerhalb von 24 Stunden) und verzögert (bis zu 10 Tage) ein. In vielen Fällen unterstützt Kortison die Reparaturmechanismen des Körpers.

Auch wenn die Wirkung des Kortisons relativ unspezifisch ist, bleibt es auch heute noch das wirkungsvollste Medikament, welches auch in einem Zeitraum von bis zu 12 Wochen eine positive Wirkung auf die o.g. Erkrankungen haben kann.

With this information we would like to give our patients the possibility to inform themselves about the details of the therapies we recommend. If you have any questions, please do not hesitate to contact us.

What does cortisone do in the inner ear (or organ of balance)?

Cortisone is used in the form of prednisolone or methylprednisolone according to our manuals in the treatment of the

- hearing loss
- tinnitus
- loss of balance
- M. Meniere

used as a tablet, infusion or injection into the tympanic cavity.

In these diseases, inflammation and swelling of the sensory cells occur. These tiny structures can therefore not perceive their functions properly. This leads to the symptoms of hearing loss/tinnitus/dizziness. The causes of the inflammation/swelling can be very different: short-term circulatory disturbances (hearing loss, Neuropathia vestibularis), infections (hearing loss, Neuropathia vestibularis), mechanical mini-trauma (benign paroxysmal positional vertigo) or rupture of membranes (Meniere's disease). As different as the causes may be, cortisone plays the most important medicinal role for the therapy in almost all cases. The decongestant, anti-inflammatory and cell-stabilizing effect of cortisone is utilized.

The effect of cortisone is rapid (within 24 hours) and delayed (up to 10 days). In many cases, cortisone supports the body's repair mechanisms.

Even though the effect of cortisone is relatively unspecific, it remains the most effective drug today, which can have a positive effect on the above-mentioned diseases even in a period of up to 12 weeks.

Mit diesen Informationen möchten wir unseren Patienten die Möglichkeit geben, sich über die Details der von uns empfohlenen Therapien zu informieren. Bei Fragen stehe wir Ihnen gerne zur Verfügung.

With this information we would like to give our patients the possibility to inform themselves about the details of the therapies we recommend. If you have any questions, please do not hesitate to contact us.

Haarzellen des Innenohres, elektronenmikroskopisch / Hair cells of the inner ear, electron microscopy

